



DOWNLOAD



Die Verehrung des heiligen Mauritius (Moritz)

By René Pessel

GRIN Verlag Feb 2009, 2009. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 213x149x3 mm. This item is printed on demand - Print on Demand Neuware - Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Geschichte Europa - and. Länder - Mittelalter, Frühe Neuzeit, Note: 2,1, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (Institut für Geschichte), Veranstaltung: Hauptseminar Ottonische Fragen, 41 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Otto I. (reg. 936-972) gründete das Magdeburger Erzbistum im Jahre 962. Schon 937 erfolgte die Weihe des Magdeburger St. Mauritius-Klosters. Diese war zur Gründung eines Bistums und dann zum Ausbau deren Zentrums zum Metropolitansitz unerlässlich. Otto der Große wählte wohl Magdeburg zum Standort für ein neues Erzbistum, weil es sich wegen seiner Grenzlage im Osten des ostfränkisch-deutschen Reiches vortrefflich für eine Mission des ostelbischen Gebietes anbot. In der Geschichtswissenschaft ist schon mehrfach über die Gründe nachgedacht worden, warum sich Otto der Große gerade den heiligen Mauritius (Moritz) zum Schutzheiligen für dieses ihm so wichtige Kloster erwählte. Wie bei den meisten Fragen der Patrozinienforschung besteht die Schwierigkeit darin, dass die Quellen von den Gründen einer Kultübertragung so gut wie nichts berichten. So hatte sich auch einer der herausragenden Vertreter der älteren Forschung zu den Mauritiuspatrozinien damit begnügt, die Tatsachen der Kultwanderung festzustellen, also die...



READ ONLINE

Reviews

This is the very best book i actually have read till now. It is loaded with knowledge and wisdom I am just easily could get a satisfaction of reading a created ebook.

-- **Ena Huel**

This book is indeed gripping and interesting. It really is rally exciting through studying period. Its been written in an extremely easy way and is particularly merely soon after i finished reading this book through which in fact changed me, affect the way i think.

-- **Aisha Lemke**